

Das Kind als Verbraucher

Im Mittelpunkt des gesundheitlichen Verbraucherschutzes steht der Mensch als Verbraucher. Menschen sind unterschiedlich, so gibt es nicht den Normal-Verbraucher. Dies gilt insbesondere für Kinder.

Hinsichtlich mancher Stoffe besteht bei Kindern eine höhere Empfindlichkeit, die zwischen den verschiedenen Entwicklungsphasen variieren kann. Im Verhältnis zu Ihrem Körpergewicht haben Kinder eine größere Hautoberfläche und ein höheres Atemminutenvolumen. Die Stoffwechselrate ist erhöht, der Körper nimmt über den Magen-Darmtrakt bestimmte Schadstoffe eher auf, wodurch die Stoffe bezogen auf die Lebenszeit der Kinder langfristiger einwirken können. Kinderunfälle zeigen, dass manche Risiken kaum oder gar nicht eingeschätzt werden können. Ebenso sieht man aus speziellen Verhaltensweisen, wie das In-den-Mund-nehmen von Gegenständen bei Säuglingen und Kleinkindern, dass Kinder anderen Risiken ausgesetzt sind als Erwachsene.

Das siebte BfR-Forum Verbraucherschutz stellt das Kind als Verbraucher in den Mittelpunkt. Am ersten Tag werden die wissenschaftliche Perspektive und deren Fragen im Vordergrund stehen: Welche Besonderheiten sind bei der Risikobewertung des kindlichen Verbrauchers zu berücksichtigen? Welche spezifischen Risiken ergeben sich hinsichtlich der Ernährung, Kleidung, Körperpflege und Spielsachen? Am zweiten Tag kommen die gesellschaftlichen Interessensgruppen zu Wort, bevor auf der abschließenden Podiumsdiskussion die Frage diskutiert wird, inwiefern Kinder als Verbraucher ausreichend geschützt sind.

Die Veranstaltung wird am ersten Tag von Herrn Dr. Axel Hahn (BfR) und am zweiten Tag von Herrn Dr. Christoph Ewen (team ewen) moderiert.

Programm

Montag, 29. Juni 2009

9:30–9:45 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Präsident des BfR

9:45–10:00 Uhr

Grußwort

Parlamentarische Staatssekretärin Ursula Heinen-Esser, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

Kinder brauchen besonderen Schutz

10:00–10:25 Uhr

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen: Besonderheiten von Entwicklung und Physiologie

Prof. Dr. Thomas Nicolai, Ludwig-Maximilians-Universität München

10:25–10:50 Uhr

Risikowahrnehmung bei Kindern

Dr. Stephanie Kurzenhäuser, BfR

10:50–11:20 Uhr *Kaffeepause*

Risikobewertung als Schlüssel zum Gesundheitsschutz

11:20–11:45 Uhr

Risikobewertung: Wissenschaftliche Grundlagen, Vorgehen, Aussagekraft und Grenzen

Prof. Dr. Dr. Andreas Kappos, Frankfurt

11:45–12:10 Uhr

Risikobewertung unter Berücksichtigung der Besonderheit des Kindesalters

PD Dr. Klaus Abraham, BfR

12:10–13:10 Uhr *Mittagspause*

Ernährung, Kleidung, Körperpflege

13:10–13:35 Uhr

Gesunde Ernährung von Anfang an – Gesundheitsschutz durch Muttermilch

Prof. Dr. Renate Bergmann, Charité Berlin

13:35–14:00 Uhr

Iss damit Du groß wirst! – Das optimiX-Ernährungskonzept

PD Dr. Mathilde Kersting, Forschungsinstitut für Kinderernährung, Dortmund

14:00–14:25 Uhr

Hygiene beachten! Durch Lebensmittel verursachte Erkrankungen beim Säugling und Kleinkind

Prof. Dr. Manfred Kist, Universität Freiburg

14:25–14:50 Uhr

Zieh Dich warm an! Kleidung und Textilien

Dr. Renate Krätke, BfR

14:50–15:20 Uhr *Kaffeepause*

15:20–15:45 Uhr

Hast Du Dir schon die Hände gewaschen? Reinigung und Pflege

Prof. Dr. Regina Fölster-Holst, Universität Kiel

Spielsachen, Medien, Vergiftungen

15:45–16:10 Uhr

Ertüchtigung für Leib und Seele: Von Spielsachen, Sport und Freizeit

Dr. Bärbel Vieth, BfR

16:10–16:35 Uhr

Vom Kinderzimmer in die weite Welt: Von Medien und anderen Dingen

Olivia Wartha, Universität Ulm

16:35–17:00 Uhr

Keine böse Absicht oder wenn die Verlockung zu groß ist: Vergiftungsunfälle bei Kindern

Dr. Axel Hahn, BfR

Dienstag, 30. Juni 2009

9:00–9:15 Uhr

Begrüßung und Zusammenfassung des ersten Tages*Dr. Axel Hahn, BfR***Positionen zu Kindern als Verbraucher**

9:15–9:30 Uhr

Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) „Mehr Sicherheit für Kinder“*Martina Abel, Geschäftsführerin*

9:30–9:45 Uhr

Netzwerk Kindergesundheit und Umwelt (NKGU)*Dr. Stephan Böse-O'Reilly, Kinderarzt München*

9:45–10:00 Uhr

Präventions- und Informationsnetz Allergie und Asthma (Pina)*Prof. Dr. Ulrich Wahn, Charité Berlin*

10:00–10:15 Uhr

Kaiserin Auguste Viktoria – Gesellschaft für Präventive Pädiatrie*Prof. Dr. Karl E. Bergmann, Charité Berlin*

10:15 – 10:45 Uhr Kaffeepause

10:45–11:00 Uhr

Deutscher Verband der Spielwaren-Industrie (DVS)*Dr. Volker Schmid, Geschäftsführer*

11:00–11:15 Uhr

Bund für Lebensmittelrecht und Lebensmittelkunde (BLL)*Prof. Dr. Michael Bockisch, Vizepräsident*

11:15–11:30 Uhr

Verbraucherzentrale Hamburg*Karin Riemann-Lorenz, Abteilung Lebensmittel und Ernährung*

11:30–11:45 Uhr

Industrieverband Körperpflege und Waschmittel (IKW)*Birgit Huber, stellvertretende Geschäftsführerin*

11:45–12:00 Uhr

BUNDjugend – Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland*Boris Demrovski, Leiter der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*

12:00–13:00 Uhr Mittagspause

Podiumsdiskussion

13:00–14:15 Uhr

Sind Kinder als Verbraucher ausreichend geschützt?

- *Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Präsident des BfR*
- *Dr. Rainer Metz, Leiter der Unterabteilung Verbraucherschutz, Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)*
- *Ministerialdirektor Prof. Dr. Uwe Lahl, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU)*
- *Dr. Stefanie Märzheuser, Präsidentin Bundesarbeitsgemeinschaft (BAG) „Mehr Sicherheit für Kinder“*
- *Marlene Rupprecht, Vorsitzende Kinderkommission Bundestag*

14:15–14:30 Uhr

Schlusswort*Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel, Präsident des BfR***Veranstalter**

Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR)

Veranstaltungsort

Bundesinstitut für Risikobewertung
Standort Marienfelde – Hörsaal
Diedersdorfer Weg 1, 12277 Berlin

Anmeldung

Die Veranstaltung ist öffentlich, eine Anmeldung erforderlich. Bitte richten Sie diese unter dem Stichwort KIND ALS VERBRAUCHER bis 21. Juni 2009 an das:

Bundesinstitut für Risikobewertung
Fax 030–8412 2984
E-Mail veranstaltungen@bfr.bund.de

Das Kind als Verbraucher

Siebtes BfR-Forum
Verbraucherschutz

29.–30. Juni 2009